

Programmübersicht

Dienstag, 30.06.2026

Tag 1 – Theorie

- Grundlagen zur Herz-Kreislauf-unterstützenden Therapie
- Internationale und nationale Leitlinien eCPR und ECLS: Indikation und Kontraindikation
- Physiologische und physikalische Grundlagen der ECLS
- Technischer Aufbau eines ECLS-Systems
- Techniken der Kanülierung
- Komplikationen bei und nach der Kanülierung
- Versorgung Punktionsstellen und Sicherung der Kanülen
- Verantwortlichkeiten und Strukturen im interprofessionellen Team

Tag 1 – Praktische Übungen Gruppe A + B

- Komponenten des ECLS-Systems, ECLS-Aufbau und Priming
- Kanülierungstechniken
- Besonderheiten der Kanülierung während mechanischer Reanimation (eCPR)
- Einweisung ins Simulationszenario

Referenten aus den Fachgebieten/Kliniken

Internistische Intensivmedizin

Interdisziplinäre Notaufnahme

Klinik für Herz- und Gefäßkrankheiten

Therapiezentrum, Physio- und Atmungstherapie

Zentrum für Angeborene Herzfehler Stuttgart,
Pädiatrische Intensivmedizin

Mittwoch, 01.07.2026

Tag 2 – Theorie

- Beatmung während ECLS
- Medikamentöse Herz-Kreislauf-Unterstützung und Volumenmanagement während ECLS (inklusive Nierenersatzverfahren)
- Intensivmedizinisches Monitoring während ECLS (insbesondere hämodynamisches und neurologisches Monitoring)
- Gerinnungs- und Blutungsmanagement
- Geräteüberwachung
- Möglichkeiten des LV-Unloading
- Intra- und Interhospitaltransport

*Praktische Übungen Gruppe A am 01.07.2026,
für Gruppe B am 02.07.2026*

- Simulationsszenarien eCPR mit anschließendem videotestgestütztem De-Briefing, Simulation von 3 Szenarien in Echtzeit

Donnerstag, 02.07.2025

Tag 3 – Theorie

- Trouble Shooting und Komplikationsmanagement
- ECLS-Weaning und Management bei Weaningversagen
- Qualitätsanforderungen an ein ECMO-Zentrum
- Hirntoddiagnostik an der ECLS
- Positionierung und Mobilisierung der Patienten mit ECLS
- Pflegerelyante Problemstellungen und Ressourcen bei Patienten mit ECLS
- Ethische Aspekte der ECLS

*Praktische Übungen Gruppe B am 01.07.2025,
für Gruppe A am 02.07.2025*

- Simulation von Komplikationen und deren Management
- Transfer, Positionierung und Mobilisierung der Patienten mit ECLS
- Kommunikation/Angehörigengespräch
- Interventioneller Gefäßverschluss, Hands-On

Für die Praxisteile an Tag 2 und 3 werden die Teilnehmer in 2 Gruppen aufgeteilt, um möglichst vielen Teilnehmern die Kanülierung unter eCPR-Bedingungen zu ermöglichen.

Gemeinsamer Abschluss Gruppen A+B am 02.07.2026 mit Visite Intensivstation und Abschlusstestat

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Durchführung einer extrakorporale Reanimation (eCPR) und die spätere Betreuung von Patienten an extrakorporalen lebensherhaltenden Systemen (ECLS) ist eine interdisziplinäre und interprofessionelle Herausforderung und Teamarbeit in den Grenzgebieten der Intensivmedizin. Deshalb freuen wir uns, unseren **6. Kurs** nach den Vorgaben der Fachgesellschaften austragen zu können, so, wie auch in den Letzen Jahren, mit einem interdisziplinär und interprofessionell breit aufgestellten Theorie- und Praxisanteil.

D. Räpple
Leiter ECLS-Programm Klinikum Stuttgart

Praxiselemente

- eCPR Kanülierung während mechanischer Reanimation, Simulation in Echtzeit und videogestütztes Debriefing
- Komponenten des ECLS-Systems, ECLS-Aufbau und Priming, Geräteüberwachung, Erweiterungen
- Simulationsszenarien kardiogener Schock und Simulation von Komplikationen und Troubleshooting
- Materialkunde, Kanülierungs-techniken, Praktische Übungen zum schwierigen Gefäßzugang, Gefäßverschluss
- Versorgung der Punktionsstellen und Sicherung der Kanülen, Transfer, Positionierung und Mobilisation der Patienten mit ECLS
- Ethische Aspekte, Gespräche mit Angehörigen, Visite Intensivstation
- Besonderheiten der präklinischen Kanülierung (OHeCPR)

Wissenschaftliche Leitung

ECLS Programm: Dr. med. D. Räpple, Dr. med. J. Heymer

Simulation, Didaktik: Dr. med. C. Jaki, Leiterin STUPS

Veranstaltungsort:

Klinikum Stuttgart
Simulationszentrum STUPS
Standort Mitte, Haus N
Kriegsbergstraße 60
70174 Stuttgart

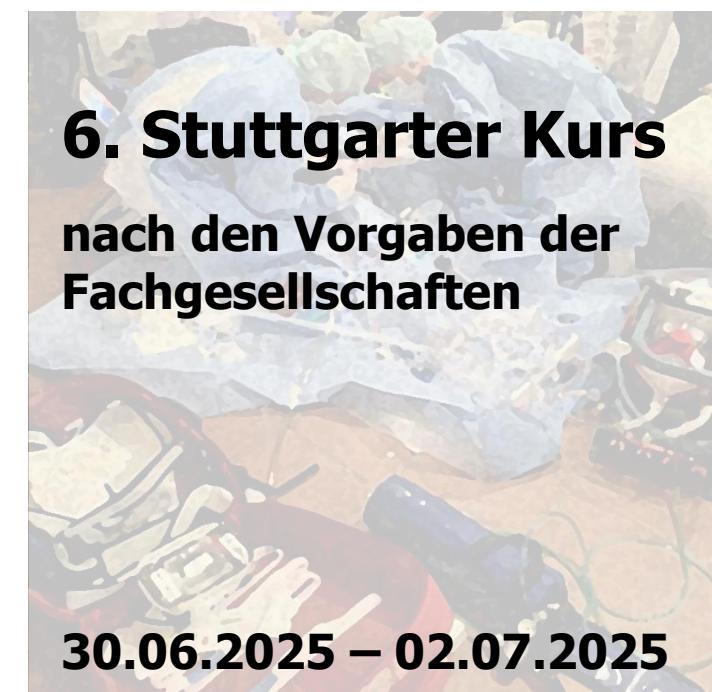


Begrenzte Parkmöglichkeiten auf dem Klinikgelände.
U-Bahn: Haltestelle Hauptbahnhof/A. Klett-Platz
Bus: Linie 40+42 Haltestelle Katharinenhospital

Zielgruppe und Teilnahmegebühr

Ärzte 790 €, Pflegende und Perfusionistinnen/Perfusionisten 395 €. Die Anzahl der Plätze ist auf 12 Pflegende/Perfusionistinnen/Perfusionisten und 12 Ärztinnen und Ärzte begrenzt.

Ausbildungsmodul Extrakorporaler Life Support und Pflegexpert:in ECLS



STUTTGART Zentrum für Innere Medizin
Internistische Intensivmedizin
Katharinenhospital

Klinikum Stuttgart

